

POLITISCHES LEBEN

VG-Gemeinschaftsversammlung

OSTHEIM.
Am morgigen Dienstag, 22. November, kommt die VG-Gemeinschaftsversammlung um 18.00 Uhr im Rathaussaal in Ostheim zusammen. Nach dem nicht-öffentlichen Teil beginnt der öffentliche Teil um 20.00 Uhr. Auf der Tagesordnung steht unter anderem die Feststellung und Entlastung der Jahresrechnung 2015 sowie der Haushalts- und Finanzplan für das Jahr 2017.

WZV „Willmarscher Gruppe“

OSTHEIM.
Der Wasserzweckverband „Willmarscher Gruppe“ kommt am Donnerstag, den 24. November um 18.00 Uhr im Ostheimer Rathaussaal zu einer Sitzung zusammen. Im Mittelpunkt der Tagesordnung steht die Jahresrechnung 2015 sowie die Beratungen über den Haushalts- und Finanzplan.

Schulverband Nordheim tagt

NORDHEIM.
Am heutigen Montag, 21. November, findet um 16.30 Uhr im Lehrerzimmer der Grundschule Nordheim eine Verbandsversammlung des Schulverbandes Nordheim statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Auftragsvergabe für die Glasreinigung sowie eine Ersatzbeschaffung für Elektroherd und -ofen sowie Kühl- und Gefrierschrank.

VG-Gemeinschaftsversammlung

FLADUNGEN.
Heute tagt die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Fladungen um 19.00 Uhr im Sitzungssaal der VG Fladungen. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die EDV-Ausstattung sowie die Umsatzbesteuerung von Gemeinden. Im Anschluss findet eine nicht-öffentliche Sitzung statt.

Sechs Verkehrsunfälle, zwei Unfallfluchten

Bad Neustadt. (PI) Im Laufe des Samstags ereigneten sich im Bereich der Polizeiinspektion Bad Neustadt insgesamt sechs Verkehrsunfälle mit einem Gesamtschaden von ca. 4.000 Euro. Personen wurde keine verletzt. Bei einem dieser Unfälle wurde ein auf dem Parkplatz der Gaststätte „Fränkischer Hof“ in Bad Neustadt in der Zeit von 18. November, 19.00 Uhr, bis 19. November, 6.45 Uhr abgestellter Pkw von einem bislang unbekanntem Fahrzeugführer angefahren. Dieser entfernte sich, ohne sich um den angerichteten Schaden zu kümmern. Bei einem anderen Unfall auf dem Parkplatz des E-Centers in Herschfeld wurde am Samstag in der Zeit von 14.45 bis 15.15 Uhr ein dort geparkter Pkw von einem anderen Pkw beim Ein- oder Ausparken beschädigt. Auch hier flüchtete der Pkw-Führer, ohne sich um den Schaden zu kümmern. Wer hat in diesen Fällen Beobachtungen gemacht? Hinweise bitte an die PI Bad Neustadt, Tel. (09771) 6060.

Rhön-und-Streubote

Redaktion Lokales

Telefon
097 76 / 81 21 12
Telefax
097 76 / 81 21 44
E-Mail
redaktion.rs@rhoenundstreubote.de

Redaktion Sport

Telefon
097 76 / 81 21 24
Telefax
097 76 / 81 21 44
E-Mail
sportredaktion@rhoenundstreubote.de

Anzeigen

Telefon
097 76 / 81 21 27
Telefax
097 76 / 81 21 33
E-Mail
anzeigen.rs@rhoenundstreubote.de

Zentrale

Telefon
097 76 / 81 21-0
E-Mail
druckerei-mack@t-online.de



Gruppenbild zur Verabschiedung nach einem langen Arbeitsleben im Unternehmen Reich: Die Geschäftsführung mit Nina und André Reich (vorne rechts) gratulierte zahlreichen Mitarbeitern, die in 2016 den Vorruhestand erreichten beziehungsweise seit heuer den Ruhestand genießen können. Betriebsratsvorsitzender Anton Bach (links) dankte für die vertrauensvolle Zusammenarbeit. FOTO: STOCK

Langjährige Mitarbeiter und „Neu-Rentner“

Traditioneller Ehrungsabend der Fa. Reich GmbH in Mellrichstadt

Mellrichstadt. (sto) Es läuft alles wie gewohnt – oder „business as usual“, wie der amerikanische Mitarbeiter der Reich LLC in Asheville sagen wird. Die Betriebsentwicklung im Zweigwerk der Reich GmbH in North Carolina hat sich nach mehr als fünf Jahren mit starken Wachstumsphasen, was Umsatz und Mitarbeiterzahl betrifft, auf eine etwas ruhigere Gangart eingependelt. Was aber nicht Stillstand bedeutet. Vielmehr konnten mit weiteren Kunden Verträge über Neu-Teile abgeschlossen werden. Freilich hat der Globalisierungseffekt auch seine Tücken, für das Reich-Werk in den USA ebenso wie für den Stammsitz in Mellrichstadt: Das Familienunternehmen ist immer stärker abhängig von der Weltwirtschaft und den Absatzmärkten.

Es ist guter Brauch in der fast hundertjährigen Firmengeschichte der Reich GmbH, noch vor der hektischen Weihnachtszeit langjährige und verdiente Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu ehren. Heuer waren dies elf Beschäftigte, die im Laufe des Jahres ihr 25- bzw. 40-jähriges Betriebsjubiläum feiern konnten. Den Stellenwert, den die Reich-Mitarbeiter genießen, macht diese Premiere deutlich: Erstmals waren auch die Kolleginnen und Kollegen – zehn an der Zahl – dabei, die im Laufe des Jahres in den Vorruhestand bzw. Ruhestand getreten sind. Sie alle wurden von den Geschäftsführern Nina und André Reich zusammen mit ihren Partnern zu dieser gemeinsamen Feierstunde eingeladen.

Vor der Jubilarehrung hat Geschäftsführer André Reich einen kurzen Rückblick über das betriebliche Geschehen im abgelaufenen Jahr gegeben und, soweit möglich, einige Schlaglichter für das kommende Jahr aufgezeigt. Nach Jahren, in denen die Reich-Gruppe in allen Bereichen wie Umsatz, Mitarbeiterzahl und Fläche stark gewachsen ist, hat die Unternehmensführung mit der geplanten Konsolidierung und der Optimierung der Betriebsprozesse begonnen. Einhergehend unter an-



40 Jahre Betriebszugehörigkeit hat dieses Trio bei der Firma Reich GmbH in Mellrichstadt geschafft. Die Geschäftsführer Nina und André Reich (rechts) sowie Betriebsratsvorsitzender Anton Bach (links) freuten sich mit Klaus Müller, Manfred Spiegel und Wolfgang Perleth (ab 2. von links) über deren Arbeitsjubiläum. FOTO: STOCK

rem mit baulichen Veränderungen. „Durch die Verlagerung der Kugellagermontage“, so André Reich, „wurde ein Teil des erworbenen Bittorf-Areals erfolgreich in das Produktionsgelände der Reich GmbH integriert.“ Zudem wurde in den vergangenen Wochen das Auftragszentrum fertig gestellt und der Betriebsrat konnte nach Umbaumaßnahmen seine neuen Räumlichkeiten beziehen.

Nicht ohne Stolz verkündete der Geschäftsführer, dass neue Projekte an Land gezogen wurden. Unter anderem wurden Neuaufträge im Bereich der Medizintechnik generiert. Das heißt, Reich fertigt zukünftig Teile, die in Blutpumpen für Dialysegeräte eingebaut werden. Neu auf der Kundenliste ist nun auch die Daimler AG, die neben Fiat-Chrysler als zweiter Automobilhersteller direkt vom Mellrichstädter Unternehmen beliefert wird. „Bei diesem Geschäftsabschluss kamen uns unser guter Ruf sowie unsere hohe Kompe-

tenz im Bereich der Getriebeteilfertigung zugute“, stellte André Reich heraus. Denn die Teile, die Reich zukünftig für Daimler herstellt, werden dort in den selbst gefertigten Automatikgetrieben eingebaut.

Für all die Unternehmungen sind nach Reichs Worten wiederum Neuinvestitionen nötig. „Daher ist es enorm wichtig, einerseits im Bestandsgeschäft der Firma weiterzuwachsen und andererseits Neuaufträge zu generieren“, sagte der Unternehmer. Diese Sorge freilich bleibt: Denn wie sich Auftragsbestand und die Entwicklung des Unternehmens in den nächsten Jahren gestalten, werde immer schwieriger vorherzusagen, so Reich.

„Die Verschärfung des internationalen Wettbewerbs, steigende Kundenanforderungen hinsichtlich Termintreue, Qualität und Flexibilität sowie umfangreiche Preisabbaustufen in den Kundenaufträgen stellen das Familienunternehmen vor im-

mer neue Herausforderungen.“ Jeder einzelne Mitarbeiter sei daher in der Verantwortung. Nur durch gemeinsame Anstrengungen, großes Engagement und Kostenbewusstsein könne die Reich GmbH den stetig steigenden Anforderungen gerecht werden und „das Unternehmen zukunftsfähig gestalten“, schloss André Reich seine Ausführungen.

Alle Jubilare der Reich GmbH erhielten neben der Anerkennsurkunde der Industrie- und Handelskammer die Reich-Ehrennadel in Silber oder Gold sowie einen gravierten Bierkrug beziehungsweise ein graviertes Weinglas. Im „Raum 7“ ließ man dann im Laufe des Abends das gemeinsam Erlebte in vielen Gesprächen Revue passieren.

Für 25-jährige Betriebsreue wurden ausgezeichnet: Christina Braungardt (Ostheim), Silvia Pohl (Berkach), Holger Breun (Eußenhausen), Alexander Dietsch (Henneberg), Klaus Krahmann (Ostheim), Thomas Mohr (Wolfmannshausen), Frank Nöth (Stockheim) und Matthias Sauer (Stockheim). Für 40-jährige Betriebsreue wurden geehrt: Klaus Müller (Mellrichstadt), Wolfgang Perleth (Leubach) und Manfred Spiegel (Leubach).

Mit Dankesworten und einem Präsent wurden drei Mitarbeiter in den Ruhestand verabschiedet: Rainer Saal (Heustreu), Christoph Werner (Oberwaldbehrungen) und Bernd Zeidler (Mühlfeld). Im Vorruhestand sind Norbert Budnick (Sondheim/Rhön), Volkmar Herbart (Sondheim/Rhön), Herbert Karg (Wargolshausen), Konrad Kümmeth (Oberfladungen), Gundram Müller (Junkershausen), Helmut Perleth (Oberstreu) und Anneliese Thaler (Mellrichstadt).

Traditionsgemäß bilden die Grußworte des Betriebsratsvorsitzenden Anton Bach den Abschluss des offiziellen Teils der Feierstunde. Bach sprach stellvertretend für alle Arbeitskollegen die Glückwünsche aus und bedankte sich bei den Jubilaren sowie den künftigen Reich-Rentnern für die konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit.



Seit 25 Jahren zählen diese sieben Arbeitskolleginnen und -kollegen zur Stammebelegschaft im Mellrichstädter Familienunternehmen Reich. Dazu gratulierten die Geschäftsführer Nina und André Reich (rechts) sowie Betriebsratsvorsitzender Anton Bach (links). FOTO: STOCK

VEREINSNACHRICHTEN

Achtung, Feuerwehr!

MELLRICHSTADT.
Am heutigen Montag findet um 19.00 Uhr eine Ausbildung („SER Straßentunnel“) für alle statt. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Adventsfeier beim ARCD

MELLRICHSTADT.
Der Ortsclub Rhön-Grabfeld im ARCD lädt zu seiner Adventsfeier am Samstag, den 26. November um 15.00 Uhr in das Hotel Sturm in Mellrichstadt ein. Interessenten melden sich bitte bis spätestens Mittwoch, 23. November, bei Elmar Will, Tel. (09776) 1216 an.

Preisschafkopf im Schützenhaus

FRICKENHAUSEN.
Die Kolpingfamilie/DJK Frickenhausen veranstaltet am Samstag, den 26. November um 19.30 Uhr einen Preisschafkopf im Schützenhaus. Als Hauptpreise winken ein Flachbildfernseher im Wert von 600 Euro, ein Campinggas-Grill mit Zubehör im Wert von 500 Euro und ein Samsung Galaxy Tab A im Wert von 300 Euro sowie weitere wertvolle Sachpreise.

Vereinschau der Kleintierzüchter

HENDUNGEN.
Am Samstag, den 26. November von 15.00 bis 18.00 Uhr und am Sonntag, den 27. November von 10.00 bis 16.30 Uhr findet die diesjährige Vereinschau des Kleintierzüchtervereins aus Hendungen im Vereinsheim statt. Am Samstagabend steht um 19.00 Uhr außerdem ein Züchtertreffen auf dem Programm. Für das leibliche Wohl der Ausstellungsbesucher ist in Form von Kaffee und Kuchen sowie Gegrilltem gesorgt.

Frauenensemble „Cantabile“

STOCKHEIM.
Der Frauenchor „Cantabile“ probt heute von 19.30 bis 21.30 Uhr in der Alten Schule in Stockheim. Neueinsteiger sind herzlich willkommen.

VdK Fladungen feiert Advent

HEUFURT.
Am kommenden Sonntag, 27. November, sind alle Mitglieder und Freunde des VdK-Ortsverbandes Fladungen zur traditionellen Adventsfeier in die „Kleine Kneipe“ in Heufurt eingeladen. Beginn ist um 14.00 Uhr. Alle Mitglieder werden ausdrücklich darauf hingewiesen, dass keine schriftlichen Einladungen zur Adventsfeier ausgeteilt werden.

60 Jahre Schützengau

HERSCHFELD.
Anlässlich des 60-jährigen Bestehens des Schützengaus Rhön-Grabfeld findet am Freitag, 25. November, um 18.00 Uhr eine Jubiläumsfeier im Schützenhaus Herschfeld statt. Diese wird umrahmt vom Bläserensemble der Kreismusikschule. Auf dem Programm steht neben Grußworten und Preisverleihungen auch die Königsproklamation der Gauschützenkönige. Im Anschluss lädt der Schützengau zu einem fränkisch-deftigen Buffet ein. Entsprechende Rückmeldungen werden bis zum heutigen Montag, 21. November unter www.schuetzengau-rhoen-grabfeld.de erbeten.

Rhön-und-Streubote

Herausgeber: Druckerei Richard Mack GmbH & Co. KG, Druck und Verlag, 97638 Mellrichstadt, Friedenstraße 9; Geschäftsführer: Jürgen Mack; Verantwortlich für Überregionales: Volksblatt Redaktion Würzburg - Nachrichten: von der Deutschen Presse-Agentur und von eig. Korrespondenten. - Für Lokales: Andreas Will, Franziska Sauer, Redaktion Tel. (097 76) 81 21 12, Fax (097 76) 81 21 44; Für Sport: Burkard Schmidt Telefon (097 76) 81 21 24 (alle Adressen über den Verlag). Für Anzeigen: Michaela Mock, Claudia Mack, Gerda Krause, Telefon (097 76) 81 21 27, Fax (097 76) 81 21 33. - Der Rhön- und Streubote erscheint täglich, außer an Sonn- und Feiertagen. Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Gewähr übernommen. Artikel, die den Namen des Verfassers oder seine Initialen tragen, stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar. - Mitglied der IVW. - Bezugspreis: monatlich 27,20 € einschließlich Trägerlohn. Postbezug 34,60 €. Jedes Wochenende Fernbeilage „prisma“ der Heimatzeitung, außer Postbezug. Druck: Main-Post GmbH, Berner Straße 2, 97084 Würzburg. - Bei Nichterscheinen durch Arbeitskämpfmaßnahmen oder höhere Gewalt kein Entschädigungsanspruch. Kündigung des Abonnements nur schriftlich beim Verlag mit einer Frist von sechs Wochen zum Quartalsende. Wir verwenden zur Herstellung unserer Zeitung Recycling-Papier.